Ressort: Lokales

Lage nach Chemieunfall in Niedersachsen entspannt

Bad Fallingbostel, 16.10.2012, 17:13 Uhr

GDN - Nach dem Chemieunfall im niedersächsischen Bad Fallingbostel ist am Nachmittag der Katastrophenalarm aufgehoben worden. Zwischenzeitlich hatte eine neue giftige Wolke aus Nitrose-Gasen für Gefahr gesorgt, 1.800 Anwohner verharrten in Notunterkünften, die A 7 war vorübergehend gesperrt.

Die Einsatzkräfte pumpten die versehentlich in einem Reinigungsbehälter vermengten 24.000 Liter Natronlauge und Salpetersäure ab, wie die Feuerwehr mitteilte. Bei dem Einsatz waren in der Nacht bis zu 1.000 Kräfte im Einsatz, darunter ABC-Soldaten der Bundeswehr.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-607/lage-nach-chemieunfall-in-niedersachsen-entspannt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com